

der Abteilungsparteiorganisationen gewissenhaft aus. Durch eine solche Arbeitsweise werden auch die APO-Leitungen befähigt, eine zielgerichtete politisch-ideologische Arbeit zu leisten, die Kollektivität ihrer Leitungen und gleichzeitig die Verantwortung jedes Leitungsmitgliedes zu erhöhen. Probleme der Parteiarbeit werden dadurch mit einem großen Kreis der Mitglieder beraten, und es werden mehr Genossen in die Lösung der Aufgaben einbezogen.

Nicht nur die langjährigen, auch die neugewählten Leitungsmitglieder erhalten konkrete Aufträge. Sie werden von Anfang an in die Leitungstätigkeit einbezogen. Sie wirken vor allem in den Arbeitsgruppen an der Seite der bereits erfahrenen Genossen mit. Ihnen werden aber auch selbständige Aufgaben übertragen, wobei ihnen erfahrene Parteileitungsmitglieder helfen. Genosse Schettler ist zum Beispiel verantwortlich für die Koordinierung der Arbeit in unseren Patendörfern. Er erhält eine gute Unterstützung durch Genossen Kästner, den Verantwortlichen für die Patenwohnbezirke, der ihm seine Erfahrungen der politischen Massenarbeit übermittelt.

Förderlich für die Erhöhung der Verantwortung der Parteimitglieder ist die sich immer mehr durchsetzende Praxis, zu bestimmten Beratungen der übergeordneten Organe die jeweils verantwortlichen Leitungsmitglieder einzuladen. Das trägt dazu bei, die Kollektivität der Leitung weiter zu entwickeln. Die Sekretäre können sich dadurch mehr auf die Schwerpunktaufgaben konzentrieren.

### **Gründliche Vorbereitung — gutes Ergebnis**

Gründliche Vorbereitungen auf die Leitungssitzungen dienen ebenfalls der Festigung der Kol-

lektivität unserer Leitung. Auf der Grundlage unseres langfristigen Arbeitsplanes werden die Leitungsmitglieder und die Berichterstatter bereits am Beginn eines Quartals über die vorgesehene Berichterstattung in Kenntnis gesetzt. Sie können sich dadurch rechtzeitig darauf vorbereiten und sich mit der jeweiligen Problematik vertraut machen.

Rationell und gründlich können Schwerpunktaufgaben dann behandelt werden, wenn zu entscheidenden Fragen exakte schriftliche Vorlagen für die Sitzungen erarbeitet und zugleich mit der Vorlage konkrete Schlußfolgerungen empfohlen werden. Die Materialien werden den Leitungsmitgliedern rechtzeitig übergeben, so daß sie die Möglichkeit haben, sich vor den Beratungen mit ihnen zu beschäftigen und sich einen Standpunkt zu bilden.

Es hat sich gleichzeitig bewährt, die Berichterstattung zu wichtigen Problemen durch Arbeitsgruppen unter Leitung von Mitgliedern der Parteileitung vorzubereiten. So erfolgte beispielsweise die Einschätzung der Parteiwahlen in den Parteigruppen und den Abteilungs-Parteiorganisationen durch eine Arbeitsgruppe. Die Themenstellung und die Herausarbeitung der Schwerpunkte hatte zuvor der Parteisekretär den Mitgliedern der Arbeitsgruppe in einer Konsultation erläutert. Das half ihnen, die Zusammenhänge zu erkennen.

Nach gewissenhafter Auswertung der Rechenschaftsberichte und der Protokolle konnte die Arbeitsgruppe die Parteileitung bei der Berichterstattung auf die Schwerpunkte der politisch-ideologischen wie der organisatorischen Arbeit orientieren.

In der zurückliegenden Zeit galt es, und es gilt immer wieder, durch wirksame politisch-ideologische Arbeit die Frage zu klären: Wie wird die

Die Funkmechanikerlehrlinge Wolfgang Lange und Dagmar Severin (2. Lehrjahre) prüfen im Lehrwerk des VEB Funkwerk Erfurt Meßbrücken auf ihre Leistungsfähigkeit. Diese Geräte, die der Betrieb in mehrere Länder exportiert, werden von Lehrlingen des zweiten Lehrjahres voll verantwortlich gebaut und geprüft. In das Ausbildungsprogramm hat der Betrieb jetzt den Beruf „Mechaniker für elektronische Bauelemente“ neu aufgenommen, da es sich zu einem bedeutenden Produzenten der Halbleitertechnik entwickelt.

Foto: ZB, Demme

